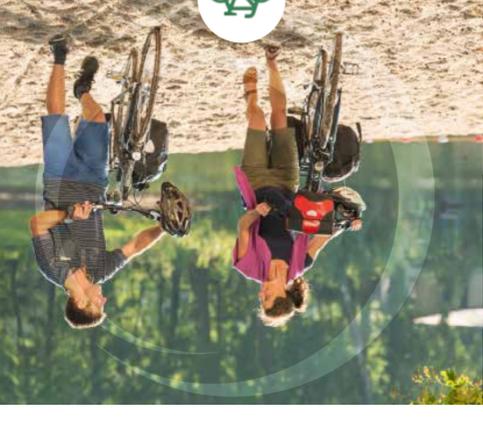


# Radwanderwege



## Radwanderwege-Übersicht



## RADWANDERWEGE



Für detaillierte Informationen empfehlen wir die **ADFC-Regionalkarte „WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg“ (1:75.000)**, im Handel erhältlich, ISBN 987-3-87073-775-7

Herausgeber: WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e. V. Neustraße 13 | 06886 Lutherstadt Wittenberg www.anhalt-dessau-wittenberg.de

Diese Karte wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) kofinanziert.

### EUROPARADWEG R1



Der Europaradweg R1 verbindet auf über 3.500 km Länge Menschen, Natur und Kultur neun europäischer Länder. Ca. 275 km verlaufen durch Sachsen-Anhalt. Beginnend im Harz mit anspruchsvollen Strecken, geht es in der WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg entspannter weiter. Sie durchqueren das UNESCO-Biosphärenreservat Mittelbe, die drei UNESCO-

### ELBERADWEG



Der Elberadweg bietet eine interessante und abwechslungsreiche Mischung aus Natur und Kultur. Folgen Sie dem Verlauf der naturbelassenen Elbe und genießen Sie deren unberührte Schönheit. Lassen Sie sich zaubern von den UNESCO-Welterbestätten, die Sie auf dem Elberadweg direkt erreichen. Im UNESCO-Biosphärenreservat Mittelbe befinden sich das Stammgebiet des

### BERNBURG (SAALE)



Am östlichen Saaleufer erhebt sich das Renaissanceschloss der Fürsten und Herzöge von Anhalt-Bernburg. Das Museum Schloss Bernburg präsentiert u. a. eine der ältesten und wertvollsten Ausgaben von Luthers Werken. Im romanischen Bergfried Luenspielerturm genießt man eine weite Sicht ins Bernburger Land. 1526 wurde die Reformation in der Marienkirche durch Fürst

### KÖTHEN (ANHALT)



Der große Meister der Barockmusik Johann Sebastian Bach, der Begründer der modernen Homöopathie Dr. Samuel Hahnemann, der klassizistische Baumeister Christian Bandhauer, die Fröbel-Pädagogin Angelika Hartmann und viele mehr haben in Köthen schaffensreiche Jahre verlebt. 1492 wurde hier Fürst Wolfgang geboren, der in Anhalt-Köthen als zweitem Land

### RADWEG BERLIN-LEIPZIG



Der Radweg Berlin-Leipzig beginnt in Berlin am Brandenburger Tor. Er führt über Jüterbog und Lutherstadt Wittenberg bis zum Leipziger Hauptbahnhof. Zwischen Berlin und Wittenberg durchfahren Sie die wunderbaren Flämingwälder. Entdecken Sie in der Lutherstadt Wittenberg Luthers Wirkungsstätten (UNESCO-Welterbe). Der Radweg Berlin-Leipzig führt

### FLÄMINGRADWEG



Der Flämingradweg führt aus der Mitte des Fläming bis zur Elbe. Angebonden an die überregionalen Radwege Europaradweg R1 und Elberadweg, ideal, um die Schönheiten des Hohen Fläming und des Vorfläming zu entdecken. Findlinge und Riesensteine sowie Burgen und Mühlen prägen das Bild der Fläminglandschaft. Den Naturliebhaber locken ausgedehnte Wälder, offene

### ZERBST/ANHALT



Zerbst/Anhalt ist die deutsche Heimatstadt von Katharina der Großen, die als russische Zarin weltberühmt wurde. Ein Denkmal und eine touristische Route sind ihr eigens gewidmet. Die Einheitsgemeinde Stadt Zerbst/Anhalt reicht heute von den grünen Auen der Elbe bis zu den dichten Wäldern des Fläming. Erlebnis in teils unberührter Natur laden ebenso zum Besuch ein wie span-

### DESSAU-ROSSLAU



Die ehemalige Residenzstadt Anhalts ist eng mit der Reformation und Martin Luther verbunden. Er weihte 1534 für mehrere Wochen im Dessauer Residenzschloss und predigte in der Marienkirche. Erkunden Sie die Ursprünge des modernen Lebens: von der Reformation (Lutherweg) über die Aufklärung (Gartenreichtour Fürst Franz) bis zur Moderne (Bauhaus-Tour). Besuchen Sie das UNESCO-

### KOEHLE | DAMPF | LICHT-RADROUTE



Wie auf einer Perlenkette reihen sich an der KOEHLE | DAMPF | LICHT-Radroute die Meilensteine der Industriegeschichte des einst mächtigen mitteldeutschen Industriereviere zwischen Lutherstadt Wittenberg und dem Leipziger Neuseenland aneinander. Auf über 160 km können Sie die ehemaligen Bergbau- und Industrielandschaften erradeln und sich von dem einzigartigen Struktur-

### FUHNE-RADWANDERWEG



Der Fuhne-Radwanderweg verbindet Mulde und Saale wie ein grünes Band im Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Er bietet eine erlebnisreiche Flora und Fauna. Auennestwälder, Sümpfe und Teiche sind in verschiedene Naturschutzgebiete und in das Landschaftsschutzgebiet Fuhne-see eingebunden. In regelmäßigen Abständen laden Rastplätze zum Verweilen ein.

### BITTERFELD-WOLFEN



Die Stadt liegt mitten im Landschaftspark Goitzsche. Durch die Flutung des Braunkohletagebaus ist hier eine Seenlandschaft entstanden mit Seepflanzen, Hafem, Pegelturm und Badestränden. Die Dauerausstellung „Beständigkeit und Wandel“ auf dem Tourismuspfad „Luther war hier“ in der Stadtkirche Bitterfeld erinnert u. a. auch daran, dass Luthers Leichnam 1546 hier eine Nacht

### GRÄFENHAINICHEN



Der berühmte Kirchenliederdichter, Pfarrer und Lutheraner Paul Gerhardt wurde 1607 in Gräfenhainichen geboren. 1628 kam er als Student der Theologie nach Wittenberg. Die sprachliche Schönheit seiner Verse ist bis heute lebendig. Ihm zu Ehren wurde 1844 die klassizistische Paul-Gerhardt-Kapelle eingeweiht, die heute eine Dauerausstellung über sein Leben und

### GOITZSCHE-RUNDWEG



Der Große Goitzschese, entstanden aus dem ehemaligen Braunkohletagebau, ist zu einem bemerkenswerten Erholungs- und Naturschutzgebiet geworden. Der Rundweg führt durch eines der flächenmäßig größten Landschaftskunstprojekte der Welt. Er bietet einen guten Überblick über den Strukturwandel der vergangenen Jahrzehnte und macht die Transformation der ehemaligen

### SCHWARZE-ELSTER-RADWEG



Entlang des Flusslaufes der Schwarzen Elster durch die Wiesen und Wälder des Jessener Landes, streckenweise direkt auf dem Deich, verläuft der Schwarze-Elster-Radweg. Den Radler erwartet erholungsamtes Fahren in sanftem Hügelamt mit wechselvollen Landschaftsbildern und einer Auen- und Wiesenlandschaft, wie sie hier seit Jahrhunderten anzutreffen ist. Entdecken Sie

### GEMEINDE MULDESTAUSEE



Eingebettet in den Naturpark Dübener Heide, 35 km südlich von der Lutherstadt Wittenberg entfernt, liegt die Gemeinde Muldestausee, mit ihren aus 13 Ortschaften. Diese arbeiten gemeinsam an der Transformation einer ursprünglichen Industrielandschaft in eine neue Freizeit- und Erholungslandschaft. Die Region bietet heute rund um Muldestausee, Großen Goitzschese und Grö-

### KEMBERG



Kemberg liegt am Rand des Naturparks Dübener Heide und in der Nähe des Bergwitzsees, eines großen Badesee nahe des Lutherwegs. Insgesamt gibt es dreizehn Predigten, die Martin Luther von der Kanzel der St.-Marien-Kirche gehalten hat. Luthers Freund, der Kemberger Propst Bernhardi, war der erste Geistliche, der 1521 in den Stand der Ehe trat und das evangelische Pfarrhaus begründete. Die älteste urkundliche Erwähnung als Stadt stammt aus dem Jahr 1346.

### MULDERADWEG



Der fast 400 km lange Mulderadweg bietet auf seiner gesamten Länge landschaftliche Abwechslung und eine Vielzahl an kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten. Über 1000 Jahre Geschichte, Burgenromantik mit ganz eigenwilliger Charme und reizvoller Auenlandschaft, wo noch heute Biberburgen entstehen und über 100 Jahre alte knorrige Eichen stehen. Der Radweg führt am

### SAALERADWEG



Der Saaleradweg durchquert eine vielfältige Landschaft vorbei an prachtvollen Burgen und Schlössern, saftigen grünen Weinbergen und kulturellen Highlights. Er endet am Elberadweg im Biosphärenreservat „Steckby-Löderitzer Forst“. Am östlichen Saaleufer in der alten Residenzstadt Bernburg erhebt sich auf einem hohen Sandsteinfelsen das ehemalige Schloss der Fürsten und späteren

### COSWIG (ANHALT)



Die ehemalige Residenzstadt liegt verträumt zwischen der Elbaue und den bewaldeten Höhenzügen des Fläming. Viel gibt es an Kunst und Kultur zu entdecken. Das Residenzschloss gilt als Geburtskunde des Barock in Anhalt. Der barocke Adelsitz Simonetti birgt einzigartige Stuckdecken, eine Besichtigung ist äußerst lohnenswert. Ebenso ist die St.-Nicolaikirche mit ihren drei Cranach-

### LUTHERSTADT WITTENBERG



Wittenberg wurde im 12. Jahrhundert erstmalig erwähnt. Der Aufschwung begann mit dem Kurfürsten Friedrich dem Weisen, der zu Beginn des 16. Jahrhunderts hier eine Residenz errichten ließ, eine Universität gründete und somit Martin Luther nach Wittenberg holte. Mit dem Thesenanschlag Luthers am 31. Oktober 1517 legte er den Grundstein für die evangelische Kirche

### GARTENREICHTOUR FÜRST FRANZ



Die Gartenreichtour ist nach Fürst Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau (1740-1817), dem Schöpfer des Dessau-Wörlitzer Gartenreichs, benannt. Seine Ideen und Reformen werden auf diesem Weg erkennbar. Die insgesamt ca. 68 km lange Radroute führt durch die einzigartige Elbauenlandschaft, das Biosphärenreservat Mittelbe und verbindet eine Vielzahl von Sehens-

### BAUHAUSTOUR



Auf einer ausgeschilderten Route von 22 km Länge erreichen Architekturrinteressierte alle Bauhaus-Bauten in Dessau und lernen gleichzeitig die Stadt in ihren unterschiedlichen Facetten kennen. Die Radtour Bauhaus-Bauten teilt sich in eine Nord- und Südtour, beide starten am Hauptbahnhof. Die Nordtour ist 8,5 km lang und führt zum Kornhaus, zu den Meisterräumen und dem Bauhaus-

### AKEN (ELBE)



Inmitten der reizvollen Elbauenlandschaft befindet sich die Stadt Aken. Durch die Lage an der Elbe ist die Schifffahrt von großer Bedeutung. Auch für Aktivurlauber schafft der Fluss einen Attraktivitätsfaktor: Der Elberadweg verläuft zwischen Aken und Breitenhagen. Dieser Teil des Weges liegt im größten begehrten Naturschutzprojekt des WWF in Deutschland. Auf angelegten Pfa-

### ANNABURG



Reizvoll umrahmt von der Elbe-Elster-Niederung und der waldreichen Annaburger Heide, liegt die kleine Stadt Annaburg, deren Namen auf die sächsische Kurfürstin Anna, auch „Mutter Anna“, zurückgeht. Hier verstarb 1525 Friedrich der Weise von Sachsen, der durch seinen Beistand Martin Luther in seinem Wirken unterstützte. Zu Annaburg gehört der Ortsteil Pretzin, der einst zu den bedeutendsten

### LUTHER | BAUHAUS | GARTENREICH



Innerhalb eines Radius von nur 35 Kilometern weist die Region gleich vier UNESCO-Welterbestätten auf, die **Lutherdenkstätten in Lutherstadt Wittenberg**, das **Bauhaus**, die **Meisterhäuser und Laubenganghäuser in Dessau**, das **Gartenreich Dessau-Wörlitz** und das **Biosphärenreservat Mittelbe**. Alle Orte haben eines gemeinsam: Sie sind welt-

### ANNABURGER ZWEISTROMWEG



Genießen Sie zwischen der Elbe und der Schwarzen Elster die reizvollen Auenlandschaften, umrahmt von den üppigen Waldbeständen der Annaburger Heide. Verweilen Sie im Touristenzentrum Pretzin oder in den Renaissanceschlössern Annaburg und Pretzin. Das Annaburger Porzellanmuseum gibt Einblick in die Tradition der Porzellanherstellung der Stadt

### ORANIENBAUM-WÖRLITZ



Weithin sichtbar ragt der Turm von der St.-Petri-Kirche im Landschaftspark Wörlitz empor. Wo 1532 Luther predigte, preiste Goethe später: „Hier ist's unendlich schön.“ Inspiriert von aufklärerischen Ideen begann Leopold III. Friedrich Franz von Anhalt-Dessau ab 1764 mit der Gestaltung eines landschaftlichen Gesamtkunstwerks. Bereits während der 40-jährigen

### NATURPARKE DER WELTERBEREGION



Der **Naturpark Fläming** liegt eingebettet zwischen der Elbe und dem Hohen Fläming. In ausgedehnten Laub- und Kiefernwäldern verleihen versteckte Dörfer, kleinen Orten. Der **Naturpark Unteres Saaleetal** erstreckt sich am Flusslauf zwischen Halle und Bernburg. Steile Felsen, enge Täler der Elbe laden zahlreiche Wanderwege, Erlebnis- und Naturpfade dazu ein, den **Naturpark Dübener Heide** zu entdecken.



1 : 200 000  
1 cm auf der Karte = 2 km in der Natur  
2 km 0 2 4 6 8 10 km

	Europaradweg R1		Fläming-Radweg		Lutherweg (Wander- und Pilgerweg)
	Elbe-Radweg		Fühne-Radwanderweg		Annaburger Zweistromweg
	Saale-Radweg		Goitzsche-Rundweg		Orte mit Themenangeboten zur Reformation
	Radweg Berlin-Leipzig		Mulderadweg		Orte mit Themenangeboten zum Bauhaus-Jubiläum
	Schwarze Elster-Radweg		Kohle/Dampf/Licht-Radroute		Orte mit UNESCO Welterbestätten
	Gartenerichtour Fürst Franz		Bauhaus-Route		Orte mit UNESCO Welterbestätten
	Die Fahrradmitnahme ist in DB-Nahverkehrsügen in Sachsen-Anhalt kostenlos.				